

# DORFVEREIN MASCHWANDEN

## Jahresbericht 2022/23

### Das Dritte Jahr des Dorfvereins

Im April 2022 starteten wir mit der neuen Präsidentin Chantal Wetli und zwei neuen Vorstandsmitgliedern Sina Bieri und Cornel Humbel in das 105. Vereinsjahr, bzw. in das 3. Jahr nach der Umbenennung des Veloclubs.

Dem Velofahren blieben wir auch in diesem Jahr treu, neben verschiedenen Ausfahrten um Maschwanden war die Velotour mit anschliessendem Bräteln im Wolser Holz ein Highlight. Nach einer Rundfahrt bei schönstem Wetter, wurden die Radfahrer bereits erwartet. Das Verpflegungsteam hatte bei der Waldhütte ein reichhaltiges Buffet und feine Würste vorbereitet. So genossen wir nach den Anstrengungen am Morgen einen gemütlichen Nachmittag im Wald zusammen.

Wie der Maskenball zur Fasnacht gehört, gehört die 1. Augustfeier zum Sommer. Und wenn es im Winter nicht geklappt hat, dann sicher im Sommer. Das Fasnachts OK organisierte eine gemütliche 1. Augustfeier in der Badi mit allem was dazu gehört: Feine Würste, ein Lampion Umzug und eine Erfrischung im Wasser für diejenigen, die mit den Badhosen zur Feier kamen. Trotz Ferien war der Anlass gut besucht und sowohl das OK wie auch die Gäste rundum zufrieden.

Genau so zum Sommer gehören auch die Open Air Kinos. Ganz im Freien wars dann doch nicht. Zum Glück haben Ehrlers uns die Remise überlassen, wo wir uns trotz mässigen Wetters prächtig amüsiert haben mit einem Bären namens Paddington. Mit der Kinobar und der authentischen Popcorn Maschine kam richtig Kinostimmung auf. Und so haben Kinder und Erwachsene aus dem ganzen Dorf einen gemütlichen Kinoabend zum Abschluss der Sommerferien verbracht.

Im September fand nach langem wieder ein Tagesausflug statt. Zuerst ganz gross, aber am Schluss doch sehr klein. Wir fuhren zum grössten Wasserfall Europas. Nach einer unterhaltsamen Fahrt mit zwei Büssli bis nach Stein am Rhein, machten wir einen Spaziergang und bestaunten den Rheinflall von allen Seiten. Nach ein bisschen Geduld beim Anstehen, kam dann sogar ein Boot, gaaaanz alleine für den Dorfverein. So konnten wir das tosende Wasser auch noch von ganz nah erleben. Nach einem gemeinsamen Mittagessen ging es dann im kleinen weiter. Im Smilestones gabs den Rheinflall gleich nochmals zu sehen. Einfach viel kleiner nachgebaut, neben vielen anderen spannenden Miniaturwelten aus der ganzen Schweiz. Fasziniert von all den versteckten Details verflog die Zeit im Nu und wir fuhren müde zurück nach Hause.

Auch dieses Jahr haben wir uns wieder beim Bowling gemessen. Lisa, Arvo, Lucien, Christian und Martin erreichten jeweils die meisten Punkte in ihrer Gruppe. Nach dem wir die Bahn wieder freigeben mussten, ging das Kräfteressen dann am Tögglichaschte weiter. Und am Schluss war jeder Mal ein Sieger.

Im Dezember gingen der Dorfverein dann zu Besuch. Nämlich beim Samichlaus im Wald. Am Advensfenster gab es nicht nur Punsch und Glühwein, sondern auch ganz viele schöne Gedichte und Lieder, welche die Kinder dem Samichlaus vortrugen.

Nach dem Rheinfall, gab es auch noch einen Reinform. Der geplante Skitag fiel dem schlechten Wetter zum Opfer.

Um so mehr freute sich das neue Fasnachts OK nach den Corona Jahren endlich wieder einen Maskenball zu organisieren. Unter dem Motto „Augen auf bei der Berufswahl“ fanden sich am Nachmittag erst die kleinen Fasnächtler und am Abend dann das Grosse Party-Volk und die Guggenmusik in der Turnhalle Maschwanden zusammen. Der Anlass war gut besucht und die Gäste hielten bis weit in die Nacht die Augen auf. Vielleicht fanden einige auch ihre Berufswahl, aber bis zum Morgen alle sicher den Heimweg.

Ein grosses Dankeschön gilt all den Helfern, die es ermöglicht haben den Anlass in der fantastisch dekorierten Turnhalle durchzuführen.

Dank gebührt auch den vielen Helfern, welche über das ganze Jahr im Dorfverein mithelfen als Fahrer, Grilleur, Bäcker und all den anderen Dingen.